



Fiche signalétique – Enquêtes, sources

Statistik der Tourismusinvestitionen

Beschreibung

Die Statistik der Tourismusinvestitionen liefert Informationen über touristische Investitionen im Bauwesen in den als touristisch definierten Gemeinden und den Kantonen Graubünden, Uri und Wallis. Diese Statistik ergänzt das Angebot der monetären Tourismusstatistiken.

Verfügbar seit:
1995

Erfasste Merkmale:

- Investitionen nach Bauwerkskategorien (Verkehrseinrichtungen, Freizeit-, Tourismusanlagen, Kulturbauten, Touristenunterkünfte)
- Investitionen für acht Bauwerkskategorien (nur touristische Gemeinden)

Methodik

Die Statistik der Tourismusinvestitionen beruht auf Daten aus der Bau- und Wohnbaustatistik und auf Informationen aus der Typologie der Gemeinden und konzentriert sich auf bestimmte Investitionen, die für touristische Aktivitäten und bestimmte touristische Regionen unerlässlich sind.

Art der Erhebung:
Synthesestatistik

Quelle: Bau- und Wohnbaustatistik, Gemeindetypologie.

Regionalisierungsgrad: Zusammenstellung touristischer Gemeinden sowie die Kantone Graubünden, Uri und Wallis

Periodizität:
jährlich

Referenzperiode;
Jahr

Gesetzliche Grundlage

Die Statistiken im Allgemeinen und die Tourismusstatistiken im Besonderen beruhen auf folgenden Grundlagen:
Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 9. Oktober 1992 (Stand am 22. Dezember 2003) (SR 431.01)
Verordnung vom 30. Juni 1993 über die Organisation der Bundesstatistik (SR 431.011)
Verordnung vom 30. Juni 1993 über die Durchführung von statistischen Erhebungen des Bundes (SR 431.012.1), inkl. Anhang
Bundesgesetz vom 19. Juni 1992 über den Datenschutz (DSG) (SR 235.1)
Verordnung zum Bundesgesetz über den Datenschutz (SR 235.11)

Organisation

Bundesamt für Statistik (BFS), im Auftrag des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO)
Information:
Info.vgr-cn@bfs.admin.ch